VORBEMERKUNG UND DANK ..... VIII

EINLEITUNG ..... 1

KAPITEL 1: ZEICHEN, FELDER, WAHRNEHMUNG

1.1 Zeichen und Zeichenbildung ..... 10
1.1.1 Zeichen-Genese ..... 12
1.1.2 Zeichen-Dialoge ..... 19
1.1.3 Literarische Zeichen ..... 22

1.2 Feld und Habitus. Die Methode und ihre Bezugspunkte ..... 23
Feld, Habitus, sozialer Raum, Lebensstil, Kapital ..... 23

1.3 Zeichen und ihre Wahrnehmung. Rezeptionsästhetische Überlegungen ..... 26

1.4 Zusammenfassung ..... 31

KAPITEL 2: DER HISTORISCH-SOZIALE RAHMEN

2.1 Geschichts-Literatur: 'Stasi' als historische Institution ..... 32
Exkurs: Die Sprache des Ministeriums für Staatssicherheit ..... 48
a) 'Hass', 'Zersetzung', 'Aufklärung' ..... 48
b) Akten-Sprache ..... 60
c) Das gesprochene Wort ..... 71

2.2 Gesellschaft und Literatur:
Das literarische Feld der DDR der 80er Jahre ..... 79
Exkurs: Der sozialistische Realismus ..... 84
Pyramide der Institutionen ..... 88
Das literarische Feld der DDR der 80er Jahre (Graphik) ..... 101

KAPITEL 3: DIE ZEIT BIS 1989: AKTE SUBVERSIVEN LESENS

3.1 Neue Lesarten – Die 'Stasi' im Subtext von DDR-Literatur ..... 107
a) Mythos ..... 112

b) (Literatur-) Geschichte ..... 115
c) Gattungsspezifika ..... 120
d) Doppeldeutigkeit, Polysemie und Polyvalenz ..... 129

3.2 Drei Texte
a) Christa Wolf: Eumelos, Anchises und die neue Zeit ..... 133
b) Joachim Walther: Vormoderne Welten gestern und heute ..... 144
c) Sascha Anderson: Macht und Ohnmacht ..... 156

3.3 Literarisierung der 'Stasi' vor 1989 – Erscheinungsort: BRD
a) Allgemein ..... 167
b) Uwe Johnson: Mutmaßungen über Jakob, Kenntnisse über Rohlfs . 169
Habituelle Dispositionen, Kapitalien und Felder ..... 176
α) Die 'Stasi' als Gegenstand der erzählten Fabel ..... 179
β) Die 'Stasi' gespiegelt in der Person Rohlfs ..... 182
γ) Zeichenformationen: Der Herrschaftsdiskurs als literarischer Diskurs . 189
Formation 1: Auktoriales Wissen ..... 190
Formation 2: Je est un autre ..... 191
Formation 3: der Blick der Anderen ..... 195
Formation 4: Intertextualität ..... 197
Formation 5: Assoziationspotential ..... 200
δ) Roman und Akte: Sammeln - Auswählen - Zusammenstellen ..... 201
c) Stefan Heym: Collin, Urack und die High-Society der DDR ..... 206
Exkurs: *Collin* - Fernsehfilm in zwei Teilen aus dem Jahr 1981 ..... 219
d) Thorsten Becker: Die Mär vom 'guten Stasi-Offizier' ..... 221
Bild-Zeichen ..... 228
Sprach-Zeichen ..... 231
Exkurs: Rezeption ..... 235

KAPITEL 4: DIE ZEIT AB 1990: AKTE KONSTRUKTIVEN LESENS

4.1 Die 'Stasi' auf dem Weg vom Tabu zum Thema ..... 238
a) Dichter als Zeugen: die Massenmedien ..... 239
b) Dichter als Täter und Opfer:
Stellungnahme und autobiographischer Text ..... 247
c) Nebenschauplätze:
Auftritte der Staatssicherheit in Prosatexten der 90er Jahre ..... 258

4.2 Die Emanzipation des Themas
a) Christa Wolf: *Was bleibt* ..... 270
b) Günter Grass: *Ein weites Feld* ..... 280
Exkurs: Schatten als Leit-Metapher ..... 289

Aufklärung Erkenntnis, Wahrnehmung ..... 293
Konnotationen ..... 294
c) Erich Loest: *Nikolaikirche* ..... 297
d) Thomas Brussigs *Helden wie wir*: Perversion als Subversion ..... 301
Literarische Semiose: Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung? ..... 310

4.3 Dem Thema verschrieben
a) Wolfgang Hilbig: *»ICH«* ..... 313
Habituelle Dispositionen, Kapitalien und Felder ..... 316
Wahrnehmung, Wirklichkeit, Identität ..... 319
Vorgang, Erinnerung, Aufklärung ..... 325
Literarische Techniken: Simulation, Metapher, Semiose ..... 331
Die dargestellte Wirklichkeit: Feuerbach, das MfS und die Szene ..... 339
Zusammenfassung: Spurensuche als Dekonspiration ..... 341

b) Jürgen Fuchs: *Magdalena* – der Autismus des Einzelkämpfers ..... 345
Vom MfS zur Gauck-Behörde: die Semiotisierung des Gegners ..... 354

ERGEBNISSE UND AUSBLICK ..... 359

GLOSSAR ..... 366

BIBLIOGRAPHIE .....
Texte und Textsammlungen ..... 368
Sekundärliteratur ..... 377
Allgemeine Darstellungen und Nachschlagewerke ..... 382
Theorie ..... 399
Zeitschriften ..... 403
Neue Medien ..... 409

PERSONENREGISTER ..... 410